Retrospektive

Wie lief meine Projektarbeit?

Name: Elif Berra Canmaya

Was lief gut?

Meiner Meinung nach verlief die Umsetzung äusserst gut. Ich konnte insgesamt sechs Webseiten mit drei verschiedenen Künstlichen Intelligenzen erstellen. Auch wenn ich mit PearAI (eine Open-Source-KI) keine eigene Webseite erstellen konnte, habe ich dennoch einen guten Einblick in ihre Funktionsweise erhalten. Ausserdem ist es mir gelungen, rechtzeitig ein YouTube-Video zu drehen, für das ich von meinen Kameraden sehr positives Feedback bekommen habe. Auch die Auswertung der Daten aus der Umfrage verlief sehr gut und hat mir insgesamt viel Spass gemacht.

Was lief weniger gut?

Das Dokumentieren des KI-Einsatzes war sicherlich eine Herausforderung. Man muss dabei im Kopf behalten, dass keine konkrete Anforderungsliste vorgegeben war. Dadurch war die Aufgabe offen gestaltet und genau bei solchen Aufgaben ist es wichtig, sich klare Ziele zu setzen, zum Beispiel nach dem MoSCoW-Prinzip. Das habe ich leider nicht gemacht.

Trotzdem lief meiner Meinung nach nichts völlig schief. Ich konnte sogar von den Dokumentationen meiner Mitschülerinnen und Mitschüler Ideen übernehmen und diese gezielt um Aspekte ergänzen, die ich selbst noch nicht berücksichtigt hatte.

Was würde ich anders machen?

Ich würde mir auf jeden Fall mehr Zeit für die Umfrage einplanen und sie gemeinsam mit einer Mitschülerin oder einem Mitschüler durchführen. Denn je mehr Daten man sammelt, desto aussagekräftiger wird die Auswertung. Ich habe bereits früher Umfragen mit rund 200 Teilnehmenden gemacht, und das ist natürlich etwas ganz anderes.

Ausserdem würde ich das MoSCoW-Prinzip im gesamten Projekt viel konsequenter anwenden. Auch hätte ich gerne mehr Zeit für zusätzliche Ideen reserviert, denn ich bin überzeugt: Wenn meine Planung weniger Lücken gehabt hätte, hätte ich auch deutlich mehr im Projekt umsetzen können. Natürlich ist mir bewusst, dass keine Planung perfekt ist, aber im Grunde gibt es keine nicht umsetzbare Idee, sondern nur schlechte Planung.

florian.huber@tbz.ch